



JSG Giengen-Brenz – SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch 22:17 (11:9) Nach dem unglücklichen Start in die neue Bezirksliga-Saison mit einer Niederlage bei der TSV Heiningen, wollten die Mädels der JSG im ersten Heimspiel Wiedergutmachung leisten. Durch technische Fehler im Angriff und einer unkonzentrierten Abwehrleistung startete die JSG mit einem Rückstand in das Spiel. Beim Stand von 4:4 nahm die JSG ihre erste Auszeit und stellte sowohl das Angriffs- als auch das Abwehrspiel um. Die Umstellung der Trainer zeigte

Geschrieben von: IH

Sonntag, den 23. September 2018 um 18:36 Uhr

Erfolg, denn nach und nach fanden die Mädels wieder in ihr Spiel. Durch starke Eins-gegen-Eins-Situationen, einer besseren Abwehrleistung und Strafzeiten gegen die Gegnerinnen, konnte die JSG bis zur Halbzeit eine Führung von 11:9 erkämpfen. In die zweite Halbzeit begann die JSG Giengen-Brenz deutlich konzentrierter. Durch eine starke Teamleistung in der Abwehr, schnelles Tempospiel im Angriff und zwei sehr stark haltenden Torhüterinnen, die zusammen sechs 7-Meter entschärften, zogen die Mädels der JSG auf 20:13 davon. Ab der 50. Spielminute wurde das Tempo herausgenommen und der Vorsprung bis zum Ende souverän verteidigt. Die Mädels der JSG gewinnen ihr erstes Spiel verdient mit 22:17.

Nun gilt es Kräfte sammeln, technische Fehler abzustellen und die Angriffs- und Abwehrleistung zu optimieren, damit im Derby nächste Woche gegen die SG Herbrechtingen-Bolheim der nächste Sieg eingefahren werden kann.

Es spielten: Nicole Hönig, Lisa Fremd, Ina Bux, Julia Böhm, Annika Hüskén, Lara Schnabel, Hanna Mozer, Svenja Geyer, Charlotte Papenfuß, Mirka Woischke, Diane Schulz, Nina Schlenga